

Zeitschrift: Beiträge zur nordischen Philologie
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Skandinavische Studien
Band: 46 (2009)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

Vorwort und Dank VII

KLAUS MÜLLER-WILLE, ZÜRICH

Hans Christian Andersen und die vielen 19. Jahrhunderte –
Eine Einführung 1

I. *nach* H.C. Andersen

VERENA STÖSSINGER, BASEL

Schuhe, Störche und ein Dank 21

GISELA PERLET, ROSTOCK

Des Kaisers alte Kleider 26

II. Polyperspektive – Zeichnung, Fotografie und andere Medien

LASSE HORNE KJÆLDGAARD, KOPENHAGEN

Emanzipation der Bilder.
Das optisch Unbewusste in Hans Christian Andersens *Skyggen* 33

ANNEGRET HEITMANN, MÜNCHEN

Flache Fremde.
H.C. Andersens Wahrnehmung der Fremde in Bild und Text 52

III. Multiplizität von Zeit und Gedächtnis

FREDERIKE FELCHT, MANNHEIM

Im Uhrwerk der Macht.
Oldefa'er und die Geschichten der Globalisierung 77

THOMAS SEILER, ZÜRICH

»Aber ich habe die Erinnerung, die kann mir keiner nehmen«.
Figurationen der Erinnerung in H.C. Andersens Dingmärchen 95

IV. Vielfalt der Dinge und Waren

ELISABETH BRONFEN, ZÜRICH

Pop Nacht. Andersens Spaziergang in einer Sylvesternacht (1829) 117

KLAUS MÜLLER-WILLE, ZÜRICH

Hans Christian Andersen und die Dinge 132

V. Polymorphe Körper

KLAUS MÜLLER-WILLE, ZÜRICH

»Allt gaaer i Bøtten«.

Zur Poetologie von Schmerz und Schreiben in *Tante Tandpine* 161

DAG HEEDE, ODENSE

Busenfreunde und Frauenleichen oder

Der dänische Krieg um Hans Christian Andersens Sexualität 179

VI. Plurale Ästhetik

JACOB BØGGILD, ÅRHUS

Genre- und Stimmenvielfalt in den Erzählungen von Hans Christian Andersen 199

JOACHIM GRAGE, FREIBURG IM BRSG.

Zukunftspoesie – Zukunftsmusik.

Hans Christian Andersen und Richard Wagner 215

Namens- und Titelregister 231